

Presseinformation

2018 investiert ecoplus 28 Mio. Euro in Wirtschaftsparks und Technologie- und Forschungszentren

Im kommenden Jahr werden seitens der niederösterreichischen Wirtschaftsagentur ecoplus 27,7 Millionen in Wirtschaftsparks für Infrastrukturprojekte, Miethallen und den Bau von Technologie- und Forschungszentren investiert werden. „Damit werden einerseits die Rahmenbedingungen für ansiedlungsinteressierte Betriebe optimiert und andererseits profitiert die heimische Baubranche. Erfahrungsgemäß gehen rund zwei Drittel dieses Bauvolumens an niederösterreichische Firmen“, erläutern Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav und ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki. In den vergangenen fünf Jahren investierte ecoplus rund 73 Millionen Euro in Immobilien und Infrastrukturmaßnahmen in den 17 Wirtschaftsparks.

(30. Dezember 2017) - Der größte Teil der Investitionen wird mit 14,5 Mio. Euro bereits im ersten Halbjahr 2018 getätigt. Im Gesamtjahr 2018 fallen unter anderem Investitionen in Technologiezentren, die Fertigstellung der Infrastruktur im Wirtschaftspark Föhrenwald in Wiener Neustadt, Ergänzungen der Infrastruktur im Wirtschaftspark Ennsdorf sowie die Neuerrichtung eines Parkhauses im Wirtschaftspark Industriezentrum NÖ-Süd. „Die niederösterreichische Landesregierung hat bereits vor mehr als 15 Jahren beschlossen, dass Bauvorhaben des Landes Niederösterreich nach Möglichkeit gewerkeweise vergeben werden. Dies wird von ecoplus konsequent umgesetzt. So wird die regionale Wirtschaft gestärkt und gleichzeitig tausende Arbeitsplätze gesichert. Durch diese Regelung können sich vor allem klein- und mittelständische Unternehmen direkt bei Ausschreibungen des Landes Niederösterreich beteiligen“, unterstreicht Wirtschaftslandesrätin Petra **Bohuslav** und ergänzt: „Alleine heuer investierte ecoplus rund zwölf Mio. Euro in den Ausbau von bestehenden Mietobjekten im IZ NÖ-Süd sowie in den Bau neuer Immobilien unter anderem im Wirtschaftspark Wolkersdorf und in die Infrastruktur ihrer Wirtschaftsparks wie etwa in Wiener Neustadt. Somit können sich Betriebe auch in Zukunft verlassen, dass sie in den ecoplus Wirtschaftsparks immer die modernste Infrastruktur vorzufinden.“

ecoplus Geschäftsführer Helmut **Miernicki**: „Damit der Wirtschaftsstandort Niederösterreich weiter so dynamisch wächst, braucht es Unternehmerinnen und Unternehmer, die investieren. Als Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich wollen wir mit unserer täglichen Arbeit einen Beitrag dazu leisten, damit Betriebe in Niederösterreich optimale Rahmenbedingungen vorfinden. In den vergangenen fünf Jahren investierte ecoplus rund 73 Millionen Euro in Immobilien und Infrastrukturmaßnahmen zum Ausbau der Wirtschaftsparks.“

In den 17 Wirtschaftsparks, die ecoplus im Eigentum oder in Beteiligung betreibt, sind derzeit rund 965 nationale und internationale Firmen mit mehr als 20.770 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aktiv. In den Wirtschaftsparks stehen Betriebsflächen auf insgesamt über 1.000 Hektar zur Verfügung. Die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich plant, baut und verwaltet in ihren Wirtschaftsparks Mietobjekte, die nach den konkreten Bedürfnissen und Vorstellungen der Unternehmen errichtet werden.

Weitere Informationen:

Andreas Csar, ecoplus, Tel: 02742/ 9000-19660, a.csar@ecoplus.at

Christoph Fuchs, Büro LR Petra Bohuslav, Tel: 02742/9005-12322, c.fuchs@noel.gv.at